

319743-2026 - Ergebnis

Deutschland – Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport) – Logistikdienstleistungen für das Goethe-Institut

OJ S 90/2026 11/05/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Goethe-Institut e.V. - Zentrale

E-Mail: einkauf@goethe.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Logistikdienstleistungen für das Goethe-Institut

Beschreibung: Hier ausgeschrieben Dienstleistungen zur Abwicklung der anfallenden Lager und Logistikabwicklung für die Goethe-Institute, insbesondere auch die Goethe-Institute im Ausland. Leistungsgegenstand ist insbesondere die eigenverantwortliche, selbstständige und proaktive Organisation des gesamten Logistikablaufs von der Warenannahme bis zur Übergabe an einen Transportdienstleister, inklusive vollständiger und individueller Dokumentation sämtlicher Transportvorgänge sowie Abwicklung der Kommunikation der am jeweiligen Transportvorgang Beteiligten. Eine detaillierte Beschreibung der geforderten Leistung ist den Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung (Anlage D1), sowie dem Vertragsmuster (Anlage E1) nebst Anlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 09a235ac-b70e-4484-a7f4-518c5de1582e

Interne Kennung: IN-202603

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60000000 Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 63100000 Frachturnschlag, Frachtlagerung und zugehörige Dienste, 63110000 Frachturnschlag und -lagerung, 63120000 Lagerung und Lagerhaltung, 63524000 Vorbereitung von Beförderungspapieren, 63521000 Dienstleistungen von Gütertransportagenturen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oskar-von-Miller-Ring 18

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHXMK5Q#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Logistikdienstleistungen für das Goethe-Institut

Beschreibung: Der genaue Leistungsumfang ergibt sich nur aus den Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen (Anlagen D1 bis D4) sowie dem Vertragsentwurf (Anlagen E1 und E2) Warenannahme, Lagerung und Warenausgabe für Lieferungen an die Niederlassungen des Goethe-Instituts im Ausland (GIA).

Eigenverantwortliche, selbständige und proaktive Organisation des gesamten Logistikablaufs von der Warenannahme bis zur Übergabe an ein von der Goethe-Zentrale ausgewähltes Transportunternehmen, inklusive Dokumentation und Kommunikation mit allen Beteiligten sowie der gesamten logistikbezogenen Kommunikation mit Lieferanten und dem Goethe-Institut im In- und Ausland. Es werden überwiegend Güter aus den Bereichen Druck/Papier, Medien, Elektronik, Möbel und Bürobedarf umgeschlagen, die für den Betrieb der Goethe-Institute (GIA) im Ausland erforderlich sind. Die GIA bestellen überwiegend bei Lieferanten in Deutschland, gelegentlich bei Lieferanten innerhalb der EU oder der Schweiz. Nicht alle Lieferanten verfügen über Außenhandelserfahrung, es besteht Beratungsbedarf in größerem Umfang. Die Mitarbeiter der GIA verfügen über logistische Grundkenntnisse, es gibt jedoch in den GIAs kein spezialisiertes Personal. Auch in diesem Bereich besteht umfangreicher Beratungsbedarf. Sie erhalten für gewöhnlich keine Informationen über die zu erwartenden Wareneingänge. In selten Fällen oder bei größeren Möbellieferungen avisieren Lieferanten die Anlieferung. Die angelieferten Sendungen werden bis zum Zeitpunkt der Versandfreigabe durch das jeweilige GIA gelagert. Es können Lagerzeiten von mehreren Wochen entstehen. (Die GIA erhalten durch den Dienstleister (=Sie) jeden Dienstag um 17:00h eine Lagerbestandsmeldung. Die GIA können auf dieser Grundlage bis Mittwoch 12:00h Ihre Versandfreigaben erteilen, auch für Teilmengen oder Splittung nach Warenart, des jeweiligen Lagerbestands. Ohne schriftliche Versandfreigabe durch das Goethe-Institut darf keine Ware das Lager verlassen. Der Dienstleister (=Sie) ordnet die Versandfreigaben einem geeigneten Verkehrsträger zu und stellt den Anbietern für die Verkehrsträger Luftfracht und LKW-Fracht bis Mittwoch 12:15h Preisanfragelisten zur Verfügung. Die Verladungen erfolgen per Luftfracht, Seefracht, LKW, dem Kurierdienst des Auswärtigen Amts oder mit KEP-Diensten. Der Dienstleister stellt für die Verkehrsträger Luft, See, LKW und KEP bei Exporten in Drittländer die Lieferantendokumente (Proformarechnungen, Ausfuhrbegleitdokumente, Präferenznachweise) für die jeweilige Destination zur Verfügung. Hierzu betreibt der Dienstleister ein geeignetes Onlineportal zum Dokumentenaustausch mit den Speditionen bzw. Frachtführern. Der Transport zum GIA ist nicht Teil der Dienstleistung. Die Transportvergabe erfolgt durch die GI-Zentrale auf Basis der wöchentlichen Ausschreibung für Luft- und LKW-Verkehre. Für KEP-Dienste wird der Vertragspartner des Goethe-Instituts eingesetzt. Seefrachtraten werden durch die GI-Zentrale individuell angefragt. Die Goethe-Zentrale wertet die Angebote der Speditionen / Frachtführer aus und übermittelt dem Dienstleister bis Donnerstag 12:00h eine Transportvergabeliste. Destination A -> Spedition X Destination B -> Spedition Y, usw. Basierend auf der Vergabeliste der Goethe-Zentrale kommissioniert der Dienstleister (=Sie) die bei ihm lagernden Sendungen und übergibt diese

am Donnerstag, spätestens am Freitag dem beauftragten Transportunternehmen. Bei Seefrachtverladungen zum vereinbarten Gestellungstermin. Im Zeitraum zwischen der Anlieferung durch den Lieferanten (Wareneingang) und der der Versandfreigabe durch das GIA (Warenausgang) können mehrere Lieferungen eines Lieferanten für eine Destination, inklusive Subdestinationen, eintreffen. Überschreitet der Warenwert der Einzellieferungen eines Lieferanten den Warenwert von 1000 Euro oder befindet sich bereits ein Wareneingang mit Ausfuhrbegleitdokument im Lager, der mit weiteren Wareneingängen mit einem Wert unter 1000 Euro versandt wird, muss der Dienstleister ein Ausfuhrbegleitdokument im Namen und Auftrag des Lieferanten auf Kosten der Goethe-Zentrale erstellen. Der Dienstleister kann hierfür selbständig Vereinbarungen mit Lieferanten zum Erstellen von Ausfuhrdokumenten / Präferenznachweisen treffen. In jedem Fall muss der Dienstleister sicherstellen, dass die Ausfuhrabfertigung nach erteilter Versandfreigabe durch das GIA möglich ist, sofern vom Lieferanten die Rahmenbedingungen gemäß den Versandvorschriften erfüllt wurden. Die Datenstammpflege ist Aufgabe des Dienstleisters. Neben der Pflege und Verwaltung der individuellen Versandvorschriften entwickelt der Auftragnehmer die allgemeinen Versandvorschriften proaktiv weiter und passt diese den Marktentwicklungen an. Die Dienstleistung beinhaltet die Bereitstellung sämtlicher Daten in unterschiedlichen Datenaustauschformaten. Der Dienstleister darf grundsätzlich Subunternehmer für Teilaufgaben der Dienstleistung einsetzen.

Interne Kennung: IN-202603

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60000000 Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 63100000 Frachtumschlag, Frachtlagerung und zugehörige Dienste, 63110000 Frachtumschlag und -lagerung, 63120000 Lagerung und Lagerhaltung, 63524000 Vorbereitung von Beförderungspapieren, 63521000 Dienstleistungen von Gütertransportagenturen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Oskar-von-Miller-Ring 18

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber hat darüber hinaus eine dreimalige Verlängerungsoption für zwei Jahre.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Zum Schutz der Vertraulichkeit von Informationen werden folgende Unterlagen nicht zum Download bereitgestellt: Anlage D3 - Individuelle Versandvorschriften

Sie erhalten diese Unterlagen, wenn Sie eine unterzeichnete Verschwiegenheitserklärung an den Auftraggeber übersenden. Die zu verwendende Vorlage finden Sie im Downloadbereich -

Anlage A 2 - Verschwiegenheitserklärung zum Schutz der Vertraulichkeit. Laden Sie bitte das Dokument herunter, unterzeichnen und übersenden Sie es.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Preisangebot gem. Preisblatt einschließlich Erklärung zu inkludierten Kosten

Zur besseren Vergleichbarkeit und Erhöhung der Übersichtlichkeit haben die Bieter zur Abgabe des Preisangebotes das Preisblatt (Anlage B 9) zu verwenden. a. Erklärung, dass alle Kosten, insbesondere auch die Kosten für das Logistik-Abfertigungssystem, in den Angebotspreisen inkludiert sind b. Kalkulations- und Ausfüllhinweise im Übrigen: a. Zur Kalkulation Ihrer Preise stellen wir Ihnen in Anlage J1 und J2 ein Mengengerüst hins. der Wareneingänge und - Ausgänge sowie der Begleitdokumente (J1) sowie eine Statistik hins. des Gewichts der Eingänge pro Monat (J2) zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch Anlage J3 Aufstellung Montagegewichte 2020 bis 2025. b. Die angegebenen Mengen stellen bei allen abgefragten Preispositionen eine Schätzung auf Grundlage von Vergangenheitsdaten dar und dienen rein zu Wertungs- und Kalkulationszwecken. Ein Anspruch auf Abnahme dieser Mengen besteht nicht. c. Bitte beachten Sie im Übrigen auch die Preisverhandlungsklausel, Ziffer 7 Abs. 4 des Vertragsentwurfs, Anlage E 1. d. Gewertet wird der Gesamtangebotspreis gemäß Preisblatt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation

Beschreibung: Unterlagen zu Qualität (Qualifikation und Erfahrung) des mit der Ausführung des Auftrags vorgesehenen Mitarbeitenden für die Zollabwicklung Die Entscheidung über den Bestbieter erfolgt auch auf der Grundlage der Qualität (Qualifikation und Erfahrung) des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals. Die für die Zuschlagswertung erforderlichen Angaben sind unter Verwendung des Formblatts Anlage B 10 mit dem Angebot fristgerecht einzureichen. Es ist zu benennen: Der/Die für den ausschreibungsgegenständlichen Auftrag vorgesehenen Mitarbeitenden für die Zollabwicklung (verantwortliche/r Mitarbeiter*in). Für den Mitarbeitenden sind insgesamt Angaben zur Qualifikation und Erfahrung (Berufserfahrung) zu machen. Hierzu sind folgende Angaben zu machen: 1. Ausbildung/Qualifikationen 2.

Erfahrung mit Luftfrachtabwicklung (anhand Referenz. Als Referenz ist auch die Erfahrung für einen Arbeitgeber zulässig) Die genauen Details zu den Angaben ergeben sich aus dem Anlage B 10. Bitte verwenden Sie für Ihre Angaben das zutreffende Formblatt: Anlage B 10.

für die Qualifikation und Erfahrung des vorgesehenen Mitarbeitenden für die Zollabwicklung Bei Bietergemeinschaften ist insgesamt ein Mitarbeitender für die Zollabwicklung zu nennen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept

Beschreibung: Antworten zu konzeptionellen Fragen zur Auftragsausführung und

Nachhaltigkeit. Die Entscheidung über den Bestbieter erfolgt zuletzt auch auf der Grundlage

der konzeptionellen Fragen zur Auftragsausführung und Nachhaltigkeit in Bezug auf den Auftrag. Die textliche Darstellung ist mit dem Angebot fristgerecht einzureichen. Die konzeptionellen Fragen sind durch den Bieter in Textform zu beantworten. Die textliche Darstellung ist mit dem Angebot fristgerecht einzureichen. Der Bieter hat zur Wertung dieses Merkmales folgende Unterlagen einzureichen: Die untenstehenden konzeptionellen Fragen (insgesamt 2 Fragen) sind einzeln auf maximal drei (3) DIN A4-Seiten (Arial, Schriftgröße 11) je Frage zu beantworten. Die Antworten auf die Fragen sind als PDF-Dokument zum Ausdruck einzureichen, soweit möglich in 2 einzelnen Dokumenten. Angaben außerhalb der jeweiligen Antwort zur konkreten Frage bleiben unberücksichtigt. Bei Überschreitungen der maximalen Seitenzahl bleiben in Bezug auf die betreffende Frage alle Inhalte nach Ende der dritten (3.) Seite unberücksichtigt. Die Verwendung von Schaubildern und Organigrammen innerhalb der jeweiligen Antworten wird zugelassen. Folgende konzeptionelle Fragen sind zu beantworten:

1. Wie stellen Sie sicher, dass neue Anforderungen des Zolls oder des Auftraggebers schnellstmöglich umgesetzt werden? (auch in der Software/im Abfertigungssystem)?
2. Welche konkreten Maßnahmen zur nachhaltigen/ umweltbewussten/ klimafreundlichen Auftragsausführung würden im Auftrag zur Ausführung kommen? (Trennung Lager / sonstige Dienstleistungen)

Der Auftraggeber erwartet eine nachvollziehbare Darstellung, die erkennen lässt, dass der Bieter im Auftragsfall die Besonderheiten der ausgeschriebenen Leistung berücksichtigt und durch seine ablaufbezogenen Maßnahmen eine vertragsgerechte Leistungserbringung entsprechend den Vergabeunterlagen sicherstellt. Hinsichtlich der Bewertung der Konzepte wird auf Ziffer III.3. verwiesen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist insbesondere unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Goethe-Institut e.V. - Zentrale

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 2 000 000,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Niedermaier Spedition GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: IN-202605-01

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 2 000 000,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: IN-202605

Titel: Logistikdienstleistungen für das Goethe-Institut

Datum der Auswahl des Gewinners: 24/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 07/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Goethe-Institut e.V. - Zentrale

Registrierungsnummer: DE129516430

Postanschrift: Oskar-von-Miller-Ring 18

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@goethe.de

Telefon: +49 8915921-550

Internetadresse: <https://www.goethe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 53133

Postanschrift: Villemombler Str 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53133

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-562

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Niedermaier Spedition GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE127818747

Stadt: Landau a.d. Isar

Postleitzahl: 94405

Land, Gliederung (NUTS): Dingolfing-Landau (DE22C)

Land: Deutschland

Internetadresse: <http://www.niedermaier.eu>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d0bdca8f-c5d2-4087-bc0a-0ea7a0fe694b - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/05/2026 13:19:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 319743-2026

